

Wahl-O-Mat zur Landtagswahl in Sachsen-Anhalt geht am 12. Mai online

Am 12. Mai wird der Wahl-O-Mat zur Landtagswahl ans Netz gehen. Der Startschuss fällt um 11 Uhr im Rahmen einer Online-Veranstaltung der Landeszentrale. Bis zum 6. Juni haben Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, ihre Positionen mit denen der antretenden Parteien zu vergleichen.

Mit knapp 490.000 Aufrufen im Vorfeld der letzten Landtagswahl im Jahr 2016 ist der Wahl-O-Mat auch in Sachsen-Anhalt als beliebtes Online-Tool zur individuellen Vorbereitung auf Wahlen etabliert. Traditionell verbindet er dabei fundierte Information mit einem spielerischen Konzept und wurde in den zurückliegenden Jahren bei Wahlen auf Bundes-, Landes- und auch europäischer Ebene 85 Millionen mal genutzt. Für die Landtagswahl in Sachsen-Anhalt am 6. Juni wurde der Wahl-O-Mat auch in diesem Jahr als Gemeinschaftsprojekt der Landeszentrale und der Bundeszentrale für politische Bildung realisiert.

„Wir freuen uns, dass es für diese wichtige Landtagswahl wieder gelungen ist, den Wahl-O-Mat gemeinsam mit der Bundeszentrale auf den Weg zu bringen und sind zuversichtlich, dass er auch bei dieser Wahl von den Menschen im Land als wertvolle und leicht zugängliche Entscheidungshilfe angenommen wird“, so Maik Reichel, Direktor der Landeszentrale, anlässlich der Vorstellung des Wahl-O-Mat.

Am 12. Mai wird der Wahl-O-Mat nun der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Anders als 2016 wird es aufgrund der Pandemiesituation jedoch keine große Pressekonferenz geben. Stattdessen wird eine Online-Veranstaltung in Form eines Webinars stattfinden. Vertreter von Bundes- und Landeszentrale sowie der Jungwählerinnen und -wähler aus der Wahl-O-Mat-Redaktion werden über die Erstellung des diesjährigen Wahl-O-Mat berichten und neue Funktionen der aktuellen Version vorstellen.

Zum Veranstaltung gelangen Sie hier:

<https://www.facebook.com/events/1092624044559560/>

Unter <https://www.wahl-o-mat.de> können Sie den Wahl-O-Mat abrufen.

Seit März haben junge Leute aus Sachsen-Anhalt gemeinsam mit Kollegen der Bundes- und Landeszentrale sowie Experten aus allen Bereichen der Gesellschaft an mehreren, ebenfalls rein digitalen, Workshoptagen zunächst 80 Thesen entwickelt. Dabei wurden Themen besprochen, die für das Land insgesamt relevant sind und anhand derer mit dem Wahl-O-Mat die Übereinstimmung von Positionen jeder



SACHSEN-ANHALT

Landeszentrale
für politische Bildung

Magdeburg, 11.05.2021

PRESEMITTEILUNG

Weitere Informationen:

Frank Leeb, Referatsleiter
II Historisch-politische
Bildung/ Politische
Systeme

Leiterstraße 2
39104 Magdeburg

Tel.: +49 (0)391 567-6457

Fax: +49 (0)391 567-6464

E-Mail:

Frank.Leeb@sachsen-
anhalt.de

einzelnen Nutzerin oder jedes Nutzers mit denen der Parteien ermittelt werden kann. Diese Thesen wurden dann allen Parteien zur Beantwortung vorgelegt, die am 6. Juni zur Wahl stehen und am Wahl-O-Mat mitwirken wollten.

38 dieser Thesen sind nun im finalen Wahl-O-Mat enthalten, um den Nutzerinnen und Nutzern eine möglichst passgenaue und differenzierte Auskunft zu geben, welche Partei mit den eigenen Vorlieben am ehesten übereinstimmt. Der Wahl-O-Mat bietet so einen ersten Einstieg in die Auseinandersetzung mit den Themen der Wahl und ermöglicht anschließend ein detailliertes Studium der Parteiprogramme. Im Wahl-O-Mat zur diesjährigen Landtagswahl sind nun 21 Parteien vertreten.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Frank Leeb, Referatsleiter II Historisch-politische Bildung/ Politische Systeme

Tel.: 0391 / 567-6457

E-Mail: frank.leebe@sachsen-anhalt.de